

STEINACHER CORNER

April 2021



Grusswort vom Präsidenten



Wolfgang Steiger
FC Steinach Präsident

Es ist nicht einfach ein Vorwort zu verfassen, indem nicht Corona das Hauptthema wird.

Aber es gibt ja auch viel Erfreuliches, was es aus dem Verein zu erzählen gibt das ich Ihnen nicht vorenthalten möchte, und schon sind meine Gedanken mitten im Grusswort.

Sportlich war das 2020 ein bescheidenes Jahr, nicht weil wir keinen Erfolg hatten, im Gegenteil, die B Junioren von Marco Bellini sind in die Promotion aufgestiegen. Die erste Mannschaft überwintert mit ihrem neuen Staff und unter der Führung von David Gonzalez in der dritten Liga auf dem ersten Platz. Diverse andere Mannschaften feierten wunderschöne Siege und Erfolge.

Unser Fussballherz blutete und es blutet immer noch, weil zu diesem Zeitpunkt, da ich diesen Bericht schreibe, Fussballspielen immer noch stark eingeschränkt ist. Das Jahr 2020 hatte aber auch viel Gutes. Beeindruckend ist unsere Marketing Abteilung unter der Führung von Roman Hengartner. Sie machte einen hervorragenden Job. Bandenwerbungen haben deutlich zugenommen, ein Sponsorenlauf wurde organisiert, ebenfalls ein Lotto Match. Beides Anlässe, die wir im 2020 nicht durchführen konnten, aber beide Anlässe wurden perfekt vorbereitet und werden hoffentlich Ende 2021 stattfinden können.

Wir hatten praktisch keine Abgänge von Sponsoren und das zeigt auch, dass der FC Steinach über ein gutes Umfeld verfügt, breit aufgestellt ist und seinem Image Sorge trägt. Als Dank wurde am 21. Februar 2020 der beliebte Sponso-

renevent durchgeführt. Gast war die Leichtathletin Salomé Kora. Dieser Anlass zeigt die Verbundenheit zu interessierten, anwesenden Einwohnern, Behörde und unserem Verein. Daher ein grosses «Danke» an alle Sponsoren, die uns nicht im Stich lassen und auf die wir uns verlassen können!

Zu erwähnen ist auch unser vereinsinterner Corona Beauftragter, Bruno Helfenberger. Ich weiss nicht, wie oft er die Corona Massnahmen ändern und anpassen musste. Aber er war immer fast schneller als die Behörde, folglich profitierten wir von einer schnellen Erteilung der Bewilligungen, um auf der Bleiche Fussball spielen zu dürfen.

Es gibt noch weitere, positive Nachrichten aus dem Jahr 2020. So feierte unsere Gönnervereinigung FCS 2000 ihr zwanzigjähriges Bestehen. Die Gönnervereinigung ist vom FC Steinach nicht mehr wegzudenken. Zum einen wegen der wertvollen, finanziellen Unterstützung aber auch wegen den tollen Anlässen; Besuche der Heimspiele im Frühling und Herbst, verbunden mit einem Spaghetti-Plausch, Raclette usw., wobei es dabei nicht immer nur um Fussball geht, sondern auch dem Sozialen Sorge getragen wird. Ganz speziell bedankt sich der Vorstand des FCS für die soeben neu erhaltenen Gartentische. Diese Kosten wurden von der Gönnervereinigung FCS 2000 übernommen, anlässlich des 20-jährigen Jubiläums!

Dann haben wir noch den Club 55, der sich zu einer kleinen Erfolgsgeschichte entwickelt, sind es doch bereits über 50 Mitglieder. Wir gehen davon aus, dass

wir im 2021 die maximale Mitgliederanzahl von 55 erreichen werden. Ab dann gibt es eine Warteliste. Leider wurde der Club 55 im 2020 ziemlich ausgebremst. Es konnten nur zwei Höcks und die HV im Februar durchgeführt werden.

Erfreulich ist auch unser neuer Spielplatz, der für alle zur Verfügung steht, wenn Betrieb auf der Bleiche ist. Hier bedanken wir uns bei der Gemeinde Steinach, die uns diese Anschaffung ermöglichte.

Dank einem von Bruno Helfenberger separat erstellten Schutzkonzept, konnte im Herbst 2020 und Februar 2021 auch die Papiersammlung durchgeführt werden. Diese steuert jeweils einen beträchtlichen Beitrag in die Vereinskasse bei. Erfreulich ist dabei, dass Bruno von Dominic Studerus und Dominik Brändle unterstützt wurde.

Im letzten Jahr machte ich mir etwas Sorgen um das Wirtschaftliche, wobei ich jetzt beruhigt feststelle, dass wir finanziell stabil dastehen. Zum einen bestimmt wegen Corona, was doch einige Minderausgaben zur Folge hatte, zum andern aber wegen den Sponsoren- und Mitgliederbeiträgen, die wir trotzdem verrechnet haben. Aber ein Punkt macht mich besonders stolz, und zwar, dass praktisch alle Trainer auf ihre Entschädigung verzichtet haben! Das wurde vom ganzen Vorstand äusserst geschätzt und war für uns nicht selbstverständlich. Ein deutliches Zeichen «zämä sind mir stark». Somit wären wir bei unseren eigenen Schutzmasken angekommen, ebenfalls eine Idee der Marketing Abtei-

lung. Schnell waren die 250 Masken mit dem Schriftzug «zämä sind mir stark» ausverkauft.

Nun möchte ich noch meinen Vorstand erwähnen. Marco Rieser hat nach zehn Jahren den Rücktritt als Juniorenobmann bekanntgegeben. In meiner bis jetzt kurzen Amtszeit als Präsident und vorher als Vorstandsmitglied habe ich Marco als ein sehr wertvolles FC Steinach Mitglied und Funktionär kennengelernt. Marco war in diversen Funktionen, die man gar nicht alle erwähnen kann, immer für den FC Steinach verfügbar. Für nichts war er sich zu schade. Hervorheben möchte ich seine wichtigsten Aufgaben. So hat Marco zehn Jahre lang unsere Juniorenabteilung geleitet. Die wenigsten sind sich bewusst, welchen enormen Aufwand dieses Amt mit sich bringt. Auch als Juniorentrainer führte er erfolgreich diverse Mannschaften. In diversen OK's war Marco auch vertreten und nebenbei spielte er noch selber aktiv Fussball. In Marco sehe ich einen hilfsbereiten, innovativen und zuverlässigen Menschen, den ich sehr schätze. Der Vorstand wird ihn vermissen. Seine Lücke wird Fabian Schneeberger schliessen. Mit Fabian konnten wir einen sogenannten «Eigenen», der unseren FC bestens kennt, für uns gewinnen.

Mit unserem Vorstand bin ich überzeugt, unsere Werte, auf die wir setzen, wie Wertschätzung, Achtsamkeit, Respekt, usw. vorleben und umsetzen zu können. Ich habe schon mehrmals betont, dass es nicht immer nur um Punkte geht. Wir setzen auch auf das Soziale,

sprich die Strategie und Philosophie im Sinne von Sportverein-t zu leben.

Abschliessend will ich mich bei allen bedanken, welche unsere FC Steinach Familie in irgendeiner Form unterstützt haben oder unterstützen werden. Das Jahr 2020 hat uns stärker gemacht als andere Jahre, weil wir näher zusammengerückt sind, manchmal auf etwas verzichten mussten und wir die wirklichen Werte des Lebens wieder schätzen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute und viel Spass beim Lesen des neuen «Steinacher Corner»

Hopp Steinach

Der Präsident
Wolfgang Steiger

Silber-Sponsoren



Bronze-Sponsoren



1. MANNSCHAFT



1. MANNSCHAFT



JEFFREY
TOBLER



JEROME
ETTER



JAMIRO
GÄTZI



MICHAEL
POPP



SEVERIN
SCHWENDENER



JEROME
EBERLE



TOBIAS
BRUDERER



MANUEL
BELLINI



NICOLAS
BRUNNER



JOEY
EGLI



FLAVIO
BIRCHLER



LEANDRO
BRUNNER



SEBASTIAN
ETTER



ANDRE
BAIAO



YANNIK
BRUDERER



RENATO
DUARTE



DARIO
GERMANN



YANICK
PARADISI



NICO
BARGUES



ALAIN
COSSU



1. MANNSCHAFT

Auf den Fotos fehlen:



RICCARDO FONTANIVE

MATTIA TURRO

FLORIAN BIENZ

CEDRIC SAXER

NANDO DUSCHLETTA

MARC LENNON

YANNICK MANNHART

Trainer

Co-Trainer

Torwart-Trainer

Präsident

Sportchef



DAVID GONZALEZ

FABRIZIO TOMASELLO

CARLOS SILVA

WOLFGANG STEIGER

MATHIAS DRDLA

Rückblick Vorrunde 2020/21

Das Trainerteam wurde für die neue Saison neu aufgestellt. David Gonzales, Fabrizio Tomasello und kurze Zeit später auch Carlos Silva, konnten für die Aufgabe gewonnen werden. Die Spieler der ersten Mannschaft merkten bei den ersten Gesprächen auf Anhieb, dass ein anderer Wind weht, als letzte Saison. Trotz sehr guter Arbeit der Vorgänger, tat es dem jungen Team gut, neue Struk-

turen, andere Ansagen und eine neue Spielidee zu erhalten.

Nach einer durchwachsenen Saison 2019/2020 wusste niemand so recht wo die Mannschaft steht. Das erste Spiel gegen den FC Rüthi wurde deshalb innerhalb der Mannschaft mit noch grösserer Spannung erwartet, als sonst zum Saisonstart. Jeder war gespannt, wo die

Mannschaft wirklich steht. Gegen einen starken Gegner konnte ein erstes Mal bewiesen werden, welches Potenzial vorhanden ist. Bereits nach einer knappen halben Stunde eröffnete Jamiro Gätzi das Score zugunsten der Steinacher. Das Spiel konnte mit 3:2 gewonnen werden. Eine erste Duftmarke war gesetzt. Nach zwei Unentschieden mit durchwachsenen Leistungen war klar,

1. MANNSCHAFT

dass die Handbremse wieder gelöst werden musste. Es folgte, mit dem 5:0 auswärts gegen den FC Heiden, die nächste Duftmarke und der Start einer Siegesserie. Die restlichen fünf Spiele konnten alle gewonnen werden. Nach neun Spielen standen sieben Siege und zwei Unentschieden auf dem Konto. Nun war klar, wozu dieses Team fähig ist. Hervorzuheben gilt es das Spiel gegen KF Dardania St. Gallen. Spiel um Platz eins! Vor einer stattlichen Kulisse wurde ein intensives Spiel auf ausgezeichnetem Niveau gezeigt. Nach rund 20 Minuten ging der FC Steinach, nach einem eiskalt verwandelten Elfmeter, mit 1:0 in Führung. Nach einer Stunde glich der gefährlichste Stürmer von Dardania, welcher ansonsten überragend aus dem Spiel genommen wurde, aus. Lässt man eine Mannschaft mit der Mentalität, wie sie KF Dardania St. Gallen besitzt, wieder ran kommen, ist der Drops für gewöhnlich gelutscht. Dass die Führung bereits vier Minuten später wieder hergestellt und bis zum Schluss nicht mehr aus der Hand gegeben wurde zeigt, wie weit diese Mannschaft bereits ist. Der überdurchschnittliche Teamgeist, der den FC Steinach seit Jahren auszeichnet ist eine weitere Stärke, die nicht unwesentlich zum Erfolg beiträgt.

Die Rückrunde wurde leider nach neun Spielen (ohne Niederlage) unterbrochen. Die beiden ausstehenden Spiele gegen den FC Diepoldsau-Schmitter und

den FC Rebstein konnten nicht mehr gespielt werden. Die Ungewissheit wie es weiter geht, zog sich bis in die Vorbereitung der Rückrunde.

Vorbereitung Rückrunde 20/21

Ein Wort, das kaum ein Fussballer gerne hört, prägte die Vorbereitung auf die Rückrunde: Lauftraining. Am 25. Januar 2021 ging es los. In Fünfergruppen wurde zu unterschiedlichen Zeiten mit Lauftraining gestartet. Drei Gruppen jeweils montags und mittwochs, zwei jeweils dienstags und donnerstags. Knapp fünf Wochen später stellte der Bundesrat erste Lockerungen in Aussicht. Ein kleiner Lichtblick, jedoch war immer noch nicht klar, wie es weiter geht.

Nach zehn Laufeinheiten, welche vorbildlich durchgezogen wurden, war allen anzumerken was fehlte: Der Ball. Ein Schuss aufs Tor, ein weiter Ball, ein Dribbling, ein gemeinsamer Sieg und vieles mehr, was dieses wunderschöne Spiel auszeichnet, all dies fehlt. Doch bei all dem Negativen, was (und nun muss dieses omnipräsente Wort leider doch in diesem Bericht erwähnt werden) Corona mit sich bringt, hat es doch etwas Positives. Jeder weiss wieder, noch mehr zu schätzen, was das Vereinsleben mit sich bringt. Die Gespräche in der Kabine, die Sprüche auf dem Platz, die Übungen und Trainingsspiele ohne Einschränkungen und natürlich

die Spiele um Punkte, das alles erhält wieder einen ganz anderen Stellenwert. Die Freude darauf, dass irgendwann bei einem kühlen Getränk nach einem Sieg, mit der ganzen Mannschaft auf das alles zurückgeschaut werden kann, ist gross.

Ziele Rückrunde 20/21

Egal wie die Saison zu Ende gespielt wird, es gilt die hervorragenden Leistungen der Vorrunde zu bestätigen. Für den Kader konnten zwei alte Bekannte zurückgewonnen werden. Tobias Bruderer und Jérôme Etter, die furiose Flügelzange aus der Saison 19/20, sind wieder da. Ausserdem stossen Bruderer Yannik und Baiao André neu dazu. Auch sie konnten als Gegner schon eindrücklich beweisen, was sie auf dem Kasten haben. Mit den vier Neuzugängen konnte nochmal an Qualität gewonnen werden und der Konkurrenzkampf innerhalb der Mannschaft wird weiter angeheizt.

Somit ist man optimal aufgestellt für die Zukunft, in der vieles möglich sein wird.

Wir bringen mehr Power in die Elektrotechnik.

Zum Beispiel mit kompetenter Beratung, Installation und Wartung. Oder mit Gesamtlösungen inkl. Projektmanagement und Engineering. Kontakt: ETAVIS Grossenbacher Berglistr. 2, 9320 Arbon Telefon 071 446 17 10



Schalten Sie uns ein. www.etavis.ch

ETAVIS 
GROSSENBACHER

**WARUM TUN WIR
IN JEDEM FALL
MEHR FÜR SIE?**

WEIL GESUNDHEIT ALLES IST **SWICA**

SWICA bietet nicht nur erstklassige Versicherungslösungen, sondern ist auch ein verlässlicher Partner rund um Ihre Gesundheit. Wir sind jederzeit persönlich für Sie da.

SWICA Amriswil,
Jürg Lengweiler Leiter Generalagentur,
Telefon 071 414 50 05,
amriswil@swica.ch, swica.ch/vorteile

10 Jahre Juniorenobmann 17 Jahre Juniorentrainer Der FC Steinach sagt: Danke!

MARCO RIESER

1. Marco Rieser, du kommst aus einer Turner-Grossfamilie. Wie, wann und warum kamst du zum FC Steinach?

Ja, das stimmt, Grossvater Turner, Vater Handörgeler. Anlässlich der WM 1990 in Italien sammelte ich erstmals Panini-Bildchen. Mit der damals entstandenen Leidenschaft fand ich zum Fussball. Ich tritt dem FC Steinach bei. Mein erster Trainer war Adolf Friedlein sel. Mein Einstieg ins Trainerteam war als Co-Trainer mit Kurt Sturzenegger bei den D-Junioren. Im Jahr 2006 absolvierte ich den Trainerkurs und erlangte das C-Diplom des SFV. Ich kann mich noch gut erinnern, dass ich in einem Jahr einmal 35 Junioren hatte, welche ich im Training und an den Spielen alleine zu betreuen hatte. Heute undenkbar.

2. Wer fragte dich, was motivierte dich zum Juniorenobmann?

Als Trainer war ich damals oft nicht gleicher Meinung und einverstanden mit der Führung innerhalb der Juniorenabteilung. Anlässlich einer Diskussion hiess es auf einmal, mach es doch selbst besser. Ja, war meine Antwort und so kam ich zu diesem Amt. Seither sind 10 Jahre ins Land gezogen.

3. Wie viele Präsidenten hast du «überlebt?»

Es sind nur 3 :-)

4. Wie viel Zeit braucht dieses Amt im Jahr?

Dies ist jeweils sehr abhängig von der Trainersituation. Es gibt Menschen, die können alles selber lösen und es gibt solche, die schieben immer eine andere Person vor, wenn es um «unangenehme» Entscheidungen geht. Wenn mich Eltern anrufen mit der Frage, warum spielt mein Sohn nicht regelmässig, warum spielt er nicht im besten Team, warum spielt er nicht in diesem Team, kann der Tag nicht verschoben werden, weil er dann noch ins Fitness geht usw. Das kostet sehr viel Zeit. Für den Juniorenobmann wende ich jährlich etwa 200h auf. Und noch etwas, was in den letzten Jahren sich stark verändert hat: Fussball oder generell Vereinstätigkeit hat sich wahnsinnig gewandelt. Viele denken, wenn ich nichts Besseres zu tun habe, gehe ich in den Verein, Baden, Shoppen, ich gehe nach St.Gallen, Fussballmatch, kann nicht ins Training, muss zur Geburtiparty usw. sind heute vielfach wichtiger als der Verein. Der

Verein ist oftmals nur noch Lückenbüsser. Schade, denn gerade Vereine bilden ein Zusammengehörigkeitsgefühl der Menschen. Als Junior lernt man sich kennen und spielt mit Freude 30-40 Jahre später noch zusammen bei den Senioren Ü40.

5. Wie viele Juniorenteams, Junioren hat der Verein?

In der laufenden Saison 2020/2021 hat der FC Steinach 12 Juniorenteams mit total 240 Junioren beim OFV gemeldet. Die Teams setzen sich wie folgt zusammen.

- 11er Teams: 4
- 9er Teams: 3
- 6er Teams: 3

Die 6er Teams spielen jeweils am Samstagvormittag in Turnierform mit jeweils mindestens 3 anderen Vereinen. Ramona Breitenmoser übernimmt hier die Organisation. Auch an dieser Stelle, herzlichen DANK an Ramona.

INTERVIEW MARCO RIESER

6. Was bereitet Freude an dieser Aufgabe?

Die ersten 5 Jahre waren viel freudiger als die zweiten 5. Es war eine Freude, wie viele Junioren gerne ins Training kamen und auch zu Hause freudig erzählten, vom Erlebten. Die positiven Dinge bleiben zum Glück länger haften und so darf ich auf viele schöne Momente in diesen 10 Jahren zurückblicken.

7. Was war aus deiner Sicht am mühsamsten?

Das Vereinsdenken der Trainerkandidaten ist nicht mehr das Gleiche wie früher. Je länger je mehr wollen mögliche Trainer nur die besten Junioren / Mannschaften = Erfolg, trainieren. Das ist sehr schade, gebe ich doch auch allen Jugendlichen Lebenseinstellung fürs kommende Leben mit wie, Fleiss, Einsatz, Fairplay, Teamwork, Kameradschaft, Erfolgserlebnis, im Miss- wie im Erfolgsfall auch Anstand, Respekt vor Gegner, Schiri, Trainer und auch Zuschauern mit auf ihren kommenden Lebens- und Berufsweg.

Wir sollten uns viel mehr auf das konzentrieren, was man hat – als auf das was man nicht hat.

8. Was hat sich während deiner Amtszeit verändert? (positiv / negativ)

Wie bereits in der letzten Frage gesagt. Das Erfolgsdenken der Trainer, Eltern und auch das Umfeld des Spielers. Ist dies nicht auch etwas Freudiges, wenn man sieht, wie sich der Verein entwickelt? Ist dies nicht auch erfreulich, wenn man von Aussenstehenden hört,

der FC Steinach ist Top geführt. Man hört von keinen Skandalen oder Streitigkeiten. Der FC hilft andern Dorfvereinen bei Anlässen, es werden keine Trainer grundlos und fristlos entlassen usw.

Regelmässige Anlässe, an welchen Vereinsarbeit geleistet werden muss: immer mehrere Junioren/Aktive möchten nichts tun für den Verein. Woher kommt diese Einstellung? Einmal an einer Papiersammlung dabei, freut man sich doch im nächsten Jahr wieder, denn es war ja ein cooles Erlebnis mit den Kollegen durchs Dorf und mal etwas Anderes für den FC zu machen. Gross und Klein arbeiten miteinander für den Verein. Solche Erlebnisse schweissen zusammen und bilden Vorfreude auf das nächste Mal und entwickelt Glücksgefühle, von denen es momentan viel zu wenig gibt und man sie auch nicht sucht.

9. Was ist Top in unserer Juniorenabteilung?

Dass sich die Junioren auf die Trainer und die Vereins-Organisation verlassen können. Es ist in meiner 10-jährigen Amtszeit nie vorgekommen, dass an einem Abend kein Trainer zum Training anwesend war. Darauf bin ich stolz und an alle meine damaligen und jetzigen Trainer HERZLICH DANK. Auch ist es meinem Team und mir gelungen, all die Jahre für alle Mannschaften Trainer zu finden.... Eine Aufgabe, die je länger je mehr nicht einfacher wird.

Dass wir ein Dorfverein sind und bleiben. Es gab Jahre, da spielten wir in der höchsten Juniorenliga (CocaCola

League) gegen grosse Clubs wie Brühl St.Gallen, Rapperswil, Amriswil, Gossau, Rorschach-Goldach usw., und das als Dorfverein FC Steinach. Auch das Internationale Juniorenturnier, ein Verdienst von Erich Hädinger, trägt viel zum Ansehen unseres Vereins und unserer Juniorenabteilung bei. Auch wenn die Juniorenabteilung an diesem Anlass nicht aktiv beteiligt ist. Das ist nicht selbstverständlich und darauf dürfen wir stolz sein.

Erwähnen möchte ich dabei die positive Entwicklung unserer 1. Mannschaft. Wer die Kaderliste durchgeht merkt schnell, dass es vertraute Gesichter sind, welche fast alle die Juniorenabteilung des FC Steinach besucht, genossen und mit Erfolg abgeschlossen haben.

10. Was sollte man verbessern? (kurzfristig / langfristig)

Es fehlen Garderoben. Wir haben auf unserer herrlichen Anlage nur 4 Garderoben. Unser Verein hat insgesamt 16 Mannschaften. Jedes Wochenende spielt die eine Hälfte zu Hause, die andere auswärts. Nun, dies spielt keine Rolle. Es sind gleichviele Gegner anwesend, welche auch eine Umkleidemöglichkeit brauchen. Wenn die Garderobenzuteilung gelöst ist, erst dann kann der wöchentliche Spielplan erstellt werden. Dies ist sehr mühsam und eine Herkulesaufgabe für die Verantwortlichen. Die Platzverhältnisse zum Spielen sind Top. Wir könnten gleichzeitig 3 Spiele durchführen. Nur, dazu fehlen uns mindestens zwei zusätzliche Umkleidemöglichkeiten.

Ich wünsche mir für den FC Steinach,



badhorn.ch

Näher am See geht nicht

Expresserholung | Wellness | Kulinarik

BAD HORN
Hotel & Spa *****

CH-9326 Horn | +41 71 844 51 51 | info@badhorn.ch



IMMOBILIEN SIND VERTRAUENSACHE

BECK
IMMOBILIEN

- ✓ Bewertung
- ✓ Beratung
- ✓ Vermarktung
- ✓ Verkauf
- ✓ Vermietung

079 302 35 07 info@beck-immobilien.ch www.beck-immobilien.ch

INTERVIEW MARCO RIESER

dass die Platzbelegung so ausgelegt werden kann, dass nicht immer auf die Garderobenkapazität geschickt werden muss. Wir haben eine tolle Anlage, um die uns viele Vereine beneiden.

11. Ein gutes Vorstandsmitglied ist nur jenes, welches einen Nachfolger bringt. :-)

Seit 2 Jahren plante ich meinen Rücktritt. Durch persönliche Gespräche und Umhören fand ich einen Nachfolger. Fabian Schneeberger, besten DANK, du machst mich mit deiner Zusage zu einem wertvollen Vorstandsmitglied.

12. Wie schwierig ist/war es, einen Nachfolger zu finden?

Eigentlich nicht. Fabian Schneeberger, ein langjähriges Vereinsmitglied, war Junior und jahrelang Juniorentrainer, spielt aktuell in der 2. Mannschaft. Schon bei den ersten Gesprächen hörte ich aus ihm, dass er sich dies vorstellen könnte. Seine damalige Einstellung gilt auch heute noch. Er weiss, was ihn erwartet. Ein Juniorenobmann aus den eigenen Reihen, das ist das Beste was einem Verein passieren kann!

13. Was gibst du deinem Nachfolger mit auf den Weg?

Menschlich bleiben, Kontaktperson für alle Trainer sein, sich im Vorstand gut einbringen und den Charakter eines Dorfvereins weitertragen.

Ab Dezember 20 nimmt er bereits an den Vorstandssitzungen teil um sich einzuarbeiten, und mit Ramona Breitenmoser hat er eine sehr starke Hilfe zur Hand.

14. Was machst du mit deiner neuen, zusätzlichen Freizeit?

Während der Coronazeit verlangt mein Beruf in der Administration im Betreuungszentrum Heiden mehrmals Mehrstundenarbeit am Arbeitsort. Worauf ich mich aber am meisten freue, dass ich nun etwa 30 freie Wochenenden im Jahr erhalte und diese frei gestalten kann. Ich wohne ja immer noch in Horn, bleibe als Aktiver bei den Senioren 30+ weiterhin dem Verein treu.

Im Frühjahr 2021, wenn es die Situation zulässt, geniesse ich einen 3-monatigen

Urlaub, welcher ich für mich ganz persönlich plane und geniessen werde.

15. Wer, was... hat dich über all die Jahre am meisten motiviert / unterstützt?

Das waren auf jeden Fall meine drei erlebten Präsidenten Peter Holzer, Jürg Consoni und Wolfi Steiger. Bei allen drei erlebte ich sehr grosse Unterstützung und es hat viel Spass gemacht, gemeinsam innerhalb des Vorstands zu arbeiten. Nicht zu vergessen die vielen langjährigen Funktionäre, all die Jahre konnte ich mich auf sie verlassen. Zudem, wie schon erwähnt, Ramona Breitenmoser, ist und bleibt auch für meinen Nachfolger eine grosse Stütze.

Speziell erwähnen möchte ich aber Köbi Hasler, welcher mich seit 10 Jahren als Co-Trainer sehr stark unterstützt hat und wir die selbe Philosophie und Werte pflegen. Das hat super harmonisiert, und ich freue mich auf weitere Begegnungen mit ihm abseits des Trainergeschehens!

Dann die Juniorenlager, welche immer von der Gönnervereinigung FCS 2000, mit einem grossen Beitrag unterstützt wurden.

Zudem der Ausflug ins Berner Oberland. Wir hatten mit unseren Junioren den OFV Fairnesspreis gewonnen, welcher mit Fr. 2000.00 dotiert ist und auch da hat die Gönnervereinigung FCS 2000 einen Zustupf geleistet. Dieses Erlebnis mit einer Übernachtung auf einer Berghütte auf 2400m war auch für die Junioren unvergesslich.

Dann generell, nie einen Skandal mit Kartenflut, Sperren, Ausschlüssen oder gar Spielabbrüchen. In der heutigen Zeit keine Seltenheit mehr. Auch hier ein grosses Danke an alle Involvierten.

16. Was soll ich dich noch Fragen?

Aus meiner Sicht ist alles gesagt. :-)

17. Marco, ich habe dich vor 6 Tagen für dieses Interview angefragt. Hast du dich damit befasst und Gedanken gemacht oder ist alles abrufbereit?

Nein, ich habe mich nicht vorbereitet. Alles ist präsent und bleibt auch weiterhin mit Freude haften

18. Noch ein paar Worte für eine schnelle Antwort. Du kannst nur mit ja / nein / nie antworten.

Hinschmeissen --> nie

davon laufen --> nie

jetzt habe ich genug --> ja

so nicht --> nein

DANKE für deine Unterstützung --> ja

das ist ein Aufsteller --> ja

Marco, besten DANK für deine grossartige, hervorragende, langjährige Freiwilligenarbeit zum Wohle unseres FC Steinach.

Das Marketingteam bedankt sich bei Marco für dieses Interview.



Marco Rieser
ehem. Juniorenobmann
akt. C2-Trainer

Nur Qualität macht Freude!

Ehrbar
Metzgerei

Ideen in Holz.ch

GEBHARD MÜLLER AG
HOLZBAU - SCHREINEREI
CNC-HOLZBEARBEITUNG
STEINACH TÜBACH ST.GALLEN

Neubau, Umbau und Sanierung

Wir haben auch für Ihre Träume die Ideen in Holz

Wir wünschen dem FC Steinach eine gute Saison

AXA
Hauptagentur Jörg Freundt
Schiffpländstrasse 3
9320 Arbon
Telefon 071 447 20 00
AXA.ch/arbon



INTERVIEW FABIAN SCHNEEBERGER

1. Fabian, gemäss Marco Rieser hast du dich während 2 Jahren auf dieses Amt vorbereitet.

Nach langen Jahren beendete ich meine Juniorentrainerstätigkeit aus zeitlichen Gründen (arbeite in Winterthur). Mir war klar, dass ich sehr gerne später wieder einmal im Juniorenbereich tätig sein möchte. Nach den Gesprächen von damals mit Marco Rieser waren wir immer in Kontakt. In der Zwischenzeit war ich in der Marketingkommission tätig und nun eben kommt der Juniorenobmann. Ich wurde seit November bereits zu den Vorstandssitzungen eingeladen, also die Einarbeitung hat bereits begonnen.

2. Hast du schon Ideen?

Nein, ich möchte mich zuerst «schlau machen», den Puls spüren von den Trainern und ihre Wünsche abholen.

3. 12 Teams, ca. 240 Junioren und nahezu 30 Trainer. Eine grosse Herausforderung?

Ja, ganz gewiss. Ich bin sehr froh, mit Ramona Breitenmoser eine erfahrene Stütze im Team zu haben. Und auch Marco wäre in der Nähe, sollte ich einmal etwas besprechen wollen.

Die Marketingkommission und die ganze FC Familie wünscht dir viel Erfolg und gutes Gelingen.



Fabian Schneeberger
Juniorenobmann



Ribi Gartenbau GmbH
Flurstrasse 7
CH-9323 Steinach
info@ribi-gartenbau.ch
www.ribi-gartenbau.ch



2. MANNSCHAFT

oben von links: Jonas Fischer, Yanic Signer, Oscar Delgado, Andrea Brunner, Kevin Bommeli, Fabian Schneeberger
 mitte von links: Luca Romano, Pascal Koster, Marco Straub, Marco Stäger
 unten von links: David Maron (Trainer), Dominik Brändle, Patrick Bienz, Jannik Lanter, Daniel Bienz



Nach dem Aufstieg in die 4. Liga vor knapp drei Jahren konnte sich die 2. Mannschaft des FC Steinach in der 4. Liga etablieren. Auf Beginn der Saison 2020/21 hat der bisherige Trainer René Akermann den Trainerposten an unser langjähriges Vereinsmitglied David Maron weitergereicht, welcher selbst Erfahrung als Spieler in der 2. und 1. Mannschaft gesammelt hat.

Die aktuelle Saison konnte im letzten August mit vier Siegen aus den ersten sechs Spielen erfolgreich gestartet werden. Gegen Ende der Hinrunde ging der Mannschaft allerdings etwas die Luft aus und in den letzten drei Spielen konnten keine weiteren Punkte mehr eingefahren werden. Dies hängt teilweise auch damit zusammen, dass das Team um David Maron nicht immer auf den

kompletten Kader zurückgreifen konnte und wichtige Spieler verletzungsbedingt gefehlt haben.

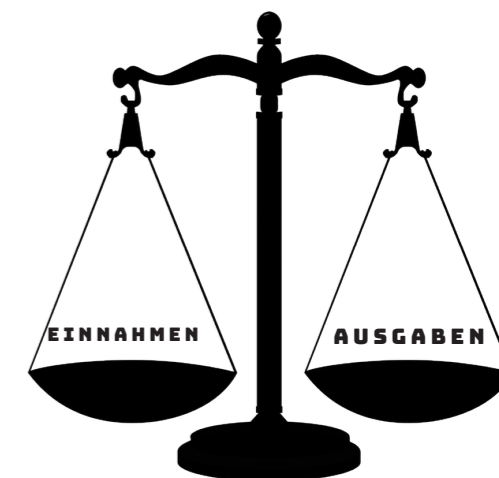
Das Ziel für die hoffentlich anstehende Restsaison ist es, sich an den Erfolge der Hinrunde zu messen und die Saison auf einem guten Platz in der oberen Hälfte der Tabelle abzuschliessen.

FINANZEN FC STEINACH

Die Corona-Massnahmen hatten im vergangenen Jahr auch Auswirkungen auf die finanzielle Situation des FC Steinach. Die Absage diverser Vereinsnähe (u.a. internationales Juniorenturnier im Juni, Chnusperturnier anfangs Juli, St.Galler-Fäscht im August, Lottomatch Ende Oktober, Sponsorenlauf im Dezember) verhinderten die Erträge aus wichtigen Einnahmequellen. Mit der notwendigen Einstellung des Spielbetriebes im vergangenen Frühjahr und im Oktober fehlten auch die Einnahmen im Clublokal. Diese Veranstaltungen führten zu Mindereinnahmen von rund Fr. 45'000.-. Bei den Ausgaben konnten dagegen Einsparungen bei den Verbandsabgaben, beim Waschen der Spielertenüs, bei den Schiedsrichter- und Trainerspesen erzielt werden. Weitere Massnahmen in diversen Be-

reichen machten es dem FC trotzdem möglich, das Vereinsjahr 2020 mit schwarzen Zahlen abzuschliessen. Der Jahresumsatz für den gesamten Betrieb des FC Steinach beläuft sich für die derzeit 17 Mannschaften mit 35 Trainern und vielen Funktionären auf rund Fr. 200'000.-. Dies zeigt, welche grosse Herausforderungen an den Vorstand des FC Steinach für die Organisation von Spiel- und Trainingsbetrieb sowie die allgemeine Vereinsführung gestellt werden.

Um die Kosten im Gleichgewicht zu halten sind wir auf alle involvierten Personen angewiesen. Herzlichen DANK für den grossen Einsatz.



Auch wenns mal nicht so rund läuft.
Bei uns stehen Sie nie im Abseits.

Luca Alder, T 071 844 30 24, luca.alder@mobiliar.ch

Generalagentur Arbon-Rorschach
 Roman Frei

Mariabergstrasse 22, 9401 Rorschach
 rorschach@mobiliar.ch mobiliar.ch

die Mobiliar



chocolaterie
 KÖLBENER

Konditor-Brunch

Jeden Sonntag bieten wir ein reichhaltiges Brunch-Bufferet in unserer Filiale in Arbon an. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie den Sonntag mit Ihrer Familie und Ihren Freunden.

Jeden Sonntag von 08.30 bis 12.30 Uhr
 Reservation wird empfohlen: 071 440 05 95



chocolaterie-koelbener.ch

SENIOREN 30+

Trainer: Tobias Zürcher, Mathias Drdla

Ziele: Die Senioren rechnen nicht mit einem Start der Rückrunde, wodurch der Traum vom Meistertitel wieder um ein Jahr verschoben werden muss. Dies ist umso bitterer, da man sich während Corona mit gezielten und intensivem Lauftraining auf die Spiele vorbereitet hat. Deshalb peilen wir für die Rückrunde wieder erfolgreiche interne Trainingsspiele an und freuen uns im Anschluss daran auf ein gemeinsames Bier und einen Jass im Restaurant Morgental.



A-JUNIOREN 2. STÄRKEKLASSE

Trainer: Diego Gallardo, Sascha Schnyder, Eusebio José Garcia Martin

Ziele: Die Mannschaft startete das Training im Frühjahr mit viel Freude. Nach einer langen Corona-Pause hatten alle wieder Lust sich zu treffen, um Fussball zu spielen. Leider wissen wir nicht wie lange das anhält, darum steht bei den A-Junioren «Good Vibes» und Fussball spielen im Vordergrund. Der Rest kommt dann von alleine.



SENIOREN 40+



Foto vom letzten Jahr

Trainer: Erich Hädinger

Ziele: Obwohl direkter Körperkontakt verboten ist und der Sicherheitsabstand beachtet werden muss, ist unser Team froh, dass wir wieder auf dem Platz kicken dürfen. Wir schauen gespannt auf den weiteren Verlauf der Massnahmen und üben uns in Geduld, bis weitere Lockerungen bekannt gegeben werden.

Trainer: Marco Bellini, Thomas Paradisi, Marco Frehner

Ziele: Nach der langen Pause ohne Training und Spiele sind die Junioren topmotiviert seit anfangs März 2021 wieder dabei. Fünf Vorbereitungsspiele mit meist guten Auftritten haben wir bereits hinter uns gebracht. Nach dem Aufstieg sind wir nun gespannt, wie wir uns in der Promotion zurechtfinden. Wir gehen aber zuversichtlich in die bevorstehenden Meisterschaftsspiele und wollen nichts mit dem Abstieg zu tun haben. Sollte das begeisterungsfähige und sehr solidarische Team weitere Fortschritte machen, darf ruhig auch von etwas mehr geträumt werden.

B-JUNIOREN 1. STÄRKEKLASSE



GRUPPE WALD

Trainer: Werner Federer

Ziele: Unsere Gruppe Wald hat während der aktuellen Situation rund um Corona keine Trainings angesetzt, bis wieder ohne weitere Einschränkungen trainiert werden kann. Bis dahin freuen wir uns auf eine hoffentlich baldige Rückkehr auf den Trainingsplatz und wünschen allen Lesern gute Gesundheit!



C-JUNIOREN 1. STÄRKEKLASSE



Trainer: Christian Fehr, Markus Dürr

Ziele: Wir hoffen dass die Meisterschaft trotz Corona durchgeführt werden kann, und unsere Junioren gesund bleiben.

C-JUNIOREN 2. STÄRKEKLASSE

Trainer: Marco Rieser, Jakob Hasler, Jan Kesselring

Ziele: Auch in diesem halben Jahr mussten die Trainer Marco Rieser, Köbi Hasler und Jan Kesselring sich gut überlegen, ob es mit diesem knappen Kader Sinn macht, eine Meisterschaft zu bestreiten. Nachdem sich über die Winterpause wieder ein paar Junioren verabschiedet haben, steht der Kader noch bei 12 Junioren. Ein guter Trainingsbetrieb kann so kaum gestaltet werden, an den Meisterschaftsspielen dürfen wir aber zum Glück auf Aushilfe C1-Spielern zählen, damit wir die Spiele bestreiten können. Aus diesem Grund ist die Erwartungshaltung sportlich gesehen klein. Als C2 in der 2. Stärkeklasse geht es vor allem darum, dass die Junioren Zeit und Spass für ihren Lieblingssport finden und dies auch geniessen können.



DC-JUNIOREN 2. STÄRKEKLASSE

Trainer: Mumin Hetemi, Aldin Hetemi

Ziele: Dank unsere tollen Leistungen in der letzten Saison (4. Platz), sind wir sehr optimistisch was die anstehende Saison betrifft. Unsere sehr motivierten Jungs werden mit vollem Ehrgeiz um den ersten Platz kämpfen. Ein grosser Dank geht auch an die Eltern, die uns weiterhin unterstützen werden wie bisher.



DA-JUNIOREN ELITE



Trainer: Jeffrey Tobler, Tomislav Bundovic

Ziele: Nach der langen Pausen ohne Wettkämpfe steht für die kommende Meisterschaft nur der Spass im Vordergrund. Als Team möchten wir unser Passspiel und die Laufwege verbessern und so die Ballbesitzphasen attraktiver gestalten. Individuell möchte jeder Juniore seine Technik verfeinern und sich für den nächsten Schritt im Sommer vorbereiten.

Trainer: Bruno Helfenberger, Martin Helfenberger

Ziele: Die Junioren Ea mit den Jahrgängen 2010 und 2011 spielen Turniere mit jeweils fünf Mannschaften in der 1. Stärkeklasse. Es werden keine Schiedsrichter eingesetzt und keine Ranglisten erstellt. Die Junioren entscheiden meist selber über eine allfälliges Foul oder der Trainer gibt einen Hinweis.

Auf dem Foto fehlen: Timothy Kalak, Ajet Limani, Colin Ochsner und Sebastian Sangiorgio.

EA-JUNIOREN



DB-JUNIOREN 1. STÄRKEKLASSE

Trainer: Dennis Garcia, Enrique Rojas Menzi

Ziele: Nach einer langen Pause freuen wir uns wieder auf die kommende Saison. Auch wenn die aktuelle Situation durch Covid-19 noch nicht durch ist, sind wir bereit die neue Herausforderung anzunehmen. Unser Team ist grösstenteils gleich geblieben und hat sich mit der Leistung steigern können. Unser Ziel ist es in der 1. Stkl die obere Tabellenhälfte zu erreichen.

Bald hoffen wir auch wieder Fans an der Bleiche begrüssen zu dürfen.



Foto vom letzten Jahr

EB-JUNIOREN



Trainer: Dany Grasmück, Martin Ochsner

Ziele: Wir freuen uns, Euch hier auf dem Foto unser motiviertes Team der Eb Junioren zu zeigen. Das Training wird rege besucht, der gesunde Kampf auf dem Platz wird gelebt. Alle freuen sich auf die kommenden Turniere und sind hungrig auf die Herausforderungen auf dem Platz! Wir Trainer freuen uns mit Ihnen und sind gespannt auf die Leistungen auf dem Feld wo der Spass am Fussball zuerst kommt. Let's get kicking!

FA-JUNIOREN

Trainer: Fabio Chiummariello, Daniel Kokol

Ziele: Wir sind voller Tatendrang endlich an Turnieren teilnehmen zu können. Das Highlight steht am 08. Mai in St. Margrethen an, dort messen wir uns am Championship Qualifikationsturnier mit den besten F-Junioren der Umgebung und mit Einsatz und auch etwas Glück könnten wir uns für das Final-Turnier vom Juni in Wien qualifizieren. Dort würde man gegen Mannschaften wie Juventus-Turin, Borussia Dortmund Glasgow Rangers usw. antreten. Wir sind auch froh, Tag und Platz für 2 Heimturniere bekommen zu haben. Das erste findet bereits am 25.04.2021 statt und das zweite am 20.06.2021. Beim zweiten hoffen wir, dass Zuschauer auf dem Platz wieder erlaubt sind. Das würde nicht nur den Kindern guttun, sondern auch der Club-Kasse des FC.



G-BAMBINI

Trainer: Hansruedi Maag

Ziele: In der Gruppe G (Bambini) Trainieren wir am Mittwochnachmittag von 16 Uhr bis 17:30 Uhr, auf der Bleiche als die kleinsten im FC Steinach, wir fangen mit 5 Jahren an. Im Winter gehen wir in die Turnhalle Steinach vom 14 Uhr bis 15:30 Uhr. Unser Training besteht aus Baumfangis, Slalomläufen mit Ball und Passspiel und Abschuss auf's Goal mit Goalie. Jonglieren zu zweit und Schusstraining Elfmeter. Zwei bis dreimal im Jahr Treten wir als Meisterschaft in einem Wochenende Turniere an.



CLUBHAUS-TEAM

FB-JUNIOREN



Foto vom letzten Jahr

Trainer: Willem Abraham van Tonder, René Häne

Ziele: Aufgrund der aktuellen Umstände findet für unsere Fb-Junioren im Moment kein Training statt. Deshalb ist es das kurzfristige Ziel, so bald als möglich mit den Kleinen wieder auf den Trainingsplatz zurückzukehren, damit diese ihrem Hobby und ihrer Leidenschaft wieder nachgehen können.

Leitung: Franzi Bellini

Unter der Leitung von Franzi Bellini sorgen diese Girls für das leibliche Wohl aus unserer Clubhaus-Beiz. Von der Bratwurst, Zack Zack bis zum Nussgipfel, von Wasser, Wein oder Bier, alles rat ich dir. Unter diesem Motto läufst rund. Hast du einen kulinarischen Wunsch, Franzi erfüllt ihn und wartet bis du „chunsch“.




POSTVERSAND SCHWEIZWEIT

de **roggwiler beck**

St. Gallerstr. 76
9325 Roggwil TG
071 455 12 26

hefestollen.ch | **deroggwilerbeck.ch**

seit 1997

KOSTER

hefestollen.ch

Das Original!





Restaurant Morgental

Morgental 392 9323 Steinach

RESTAURANT MORGENTAL STEINACH
MORGENTAL 392
9323 STEINACH

TEL: 071/440 47 40
MONTAG BIS SAMSTAG: 8:00UHR-24:00UHR
SONNTAG: 9:00UHR-16:00UHR

PETER ZEIDLER

„Sehr wichtig ist eine gesunde Lebensweise mit genügend und regelmässigem Schlaf sowie gesunde Ernährung.“

Sehr geehrter Herr Zeidler, besten DANK für Ihre Bereitschaft, unserem kleinen FC Steinach ein Interview für unseren Steinacher Corner zu geben. Wir, und sicherlich alle Leser aus unserem Ort, sind gespannt, was sich in einer Profimannschaft so alles abspielt. Der Fan sieht meist nur eine Seite und nicht, was sich im Hintergrund alles abspielt. Interview vom 04.01.2021

1. Worauf legen Sie während einer Trainingswoche den Fokus?

Zum einen geht es darum, die Eindrücke vom vergangenen Spiel aufzuarbeiten und dieses als Ganzes im Videostudium zu analysieren. Zum anderen schauen wir den Auftritt jedes Spielers genau an. Ein grosser Teil der Trainingsgestaltung ist jedoch schon von vornherein klar, weil auch unsere Art zu spielen mehr oder weniger unverändert bleibt. Im Trainerstab erstellen wir Anfang der Woche den Trainingsplan. Ausserdem tauschen wir uns täglich über unsere Trainingseindrücke aus. Zwei Tage vor dem Spiel reduzieren wir dann die Trainingsintensität.

2. Spielt der nächste Gegner in der Trainingsgestaltung mit?

Wir richten uns nicht nach dem Gegner. Selbstverständlich schauen wir dessen Standards an und weisen unsere Spieler auf Stärken und Schwächen hin, beispielsweise auf Freistösse, Flanken, das Abwehrverhalten oder die Angriffslösung. Ich möchte aber vor allem die Stärken meiner Mannschaft zur Entfaltung bringen.

3. Bestimmen Sie die Mannschaftsaufstellung fürs Spiel wirklich erst nach dem Abschlusstraining?

Nein, in der Regel sind alle Positionen vor dem Abschlusstraining besetzt. In diesem spielen wir einen internen Match, A gegen B-Team. Das A-Team steht auch im kommenden Spiel auf dem Platz. Es kann aber nach dem Abschlusstraining einzelne letzte Anpassungen geben.

4. Warum ziehen Sie die Mannschaft jeweils vor der Halbzeitpause noch auf dem Platz zusammen und sprechen zu ihr?

Damit möchte ich ein Zeichen setzen, nach innen und nach aussen. Jeder Spieler soll kurz in sich gehen und ich erinnere daran, dass wir ein Team sind und als solches auftreten müssen. Taktisch spreche ich im Kreis nichts an.

5. Wie wichtig ist bei einer Verpflichtung eines neuen Spielers, dass er ins «Zeidler'sche System» passt?

Das ist sehr wichtig. Bei unseren Beobachtungen achten wir auf mehrere Faktoren: Der Spieler muss schnell und technisch gut sein, ausserdem muss er ins Teamgefüge passen und teamfähig sein. Und bevor wir einen Spieler verpflichten, treffen wir uns mit ihm zu einem Gespräch und machen uns ein Bild über die Person.

6. Letzte Saison war der FC St. Gallen eine Tormaschine, dafür hinten etwas löchrig. Dieses Jahr schießt die Mannschaft wenig Tore, dafür lässt sie fast keine zu. Ist dies Zufall oder wurde die Taktik angepasst?

Das hat verschiedene Gründe. Zum einen hatten wir gewichtige Abgänge. Zum an-

deren leisten unsere Offensivspieler in dieser Saison mehr Defensivarbeit, sie sind läuferisch stärker und wir haben mit Lawrence Ati Zigi einen sehr guten Torhüter.

7. Es ist etwas mehr als ein Drittel der Saison gespielt. Zum gleichen Zeitpunkt in der vergangenen Saison hatte der FC St. Gallen 26 Tore und ebenfalls 26 Punkte. Der Punkteschnitt in der ganzen letzten Saison betrug 1.888 Punkte pro Spiel. In diesem Jahr beträgt er nach 13 Spielen 1.528. Es fehlen ca. 4 Punkte zum letztjährigen Durchschnitt. Haben Sie damit gerechnet, dass er sinken könnte?

Mir war bewusst, dass wir die 32 Tore von Cedric Itten und Ermedin Demirovic aus der vergangenen Saison kur-



KEYSTONE/GIAN EHRENZELLER

zfristig nicht wettmachen können. Wir sind dennoch ordentlich unterwegs.

8. Cedric Gasser ist ein Junge des FC Steinach. Er hat 17 Super-League- und drei Europa-League-Spiele für den FC St. Gallen gespielt. Können Sie zu ihm etwas sagen?

Guter Typ, ich habe nicht gewusst, dass er aus der Steinacher Jugend kommt. Er entwickelt sich bei Vaduz als Spieler weiter, ist schnell und bissig.

9. Was ist mit Yannis Letard? In der vergangenen Saison begann er als Stammspieler, jetzt ist er Ergänzungsspieler mit kaum Einsatzzeiten. Ist er nach seiner Verletzung so weit von einem Stammspieler entfernt oder steckt auch Pech dahinter, weil es defensiv gut läuft?

Er ist nicht schlechter als letztes Jahr, nur sind Leonidas Stergiou und Betim Fazliji nun eingespielt. Und einen Innenverteidiger wechselt man nicht ohne Not. Zurzeit ist Letard in unserer Abwehr die Nummer 3. Aber er wird seine Möglichkeiten bestimmt wieder bekommen.

10. Wie viele Stunden bringt ein Profi wöchentlich auf für Training, Physiotherapie, Massage usw.?

Das ist sehr unterschiedlich und abhängig vom Spielplan, ob und wie lange der Spieler gespielt hat usw. Grundsätzlich ist am Tag nach dem Spiel Massage Pflicht für alle Spieler, die eingesetzt wur-

den. Stabilisations- und Krafttraining ist Pflicht für alle Spieler. Gute, verantwortungsvolle Fussballer machen dies auch ausserhalb des Pflichtprogramms. Sehr wichtig ist eine gesunde Lebensweise mit genügend und regelmässigem Schlaf sowie mit gesunder Ernährung.

11. Aus Sicht der Fans sind drei Musketiere – also Präsident Matthias Hüppi, Sportchef Alain Sutter und Sie verantwortlich für den Höhenflug des FC St. Gallen. Haben sie sich anfangs 2018 schon gekannt oder ist das grosse Vertrauen zueinander in relativ kurzer Zeit gewachsen?

Matthias Hüppi kannte ich vorher nicht, Alain Sutter habe ich kurz vor meinem Wechsel zum FC St. Gallen kennengelernt. Ich war zuvor bei FC Sochaux unter Vertrag und hatte eine Ausstiegsklausel. Im Frühling 2018 hatte ich Kontakt mit Alain wegen des Engagements als Trainer beim FC St. Gallen. Ich hatte damals auch andere Angebote aus der Schweiz. Das Stadion und der grosse, leidenschaftliche Anhang haben mich schon während meiner Sion-Zeit beeindruckt. Das hat bei meiner Entscheidung für St. Gallen auch eine Rolle gespielt.

12. Herr Zeidler, was haben Sie gedacht, als die Vereinsführung Ihnen einen 5-Jahresvertrag angeboten hat? Dies ist nicht üblich.

Die Vereinsführung wollte damit ein Zeichen setzen, dass wir eine langfristige

gemeinsame Vision haben. Ich habe mich sehr gefreut über das Vertrauen.

13. Mit Ihrer Unterschrift erschwerten Sie Ihre Möglichkeit, in der Bundesliga tätig zu werden. Ist/war dies kein Ziel von Ihnen?

Ich denke, dass ich auch nach Ablauf des aktuellen Vertrages nicht zu alt sein werde für einen neuen. Ob das in St. Gallen, in der Bundesliga oder woanders sein wird, werden wir sehen.

14. Sind Sie zufrieden mit den Gegebenheiten beim FC St. Gallen?

Ich zitiere Lukas Görtler, der letzthin gesagt hat: Jetzt, während der Coronazeit, kann ich mir keinen besseren Club vorstellen als den FC St. Gallen. Ich bin aber auch sonst sehr zufrieden hier.

Ich bedauere aber, dass es für Schweizer Clubs immer schwieriger wird, sich für europäische Wettbewerbe zu qualifizieren.

Herr Zeidler, im Namen der Marketingkommission des FC Steinach nochmals besten DANK für Ihre Zeit und die interessanten Aussagen. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg, packende Spiele im hoffentlich bald ausverkauften Kybunpark



Ein guter Chef weiss, wie man seine Mitarbeiter motiviert.

Dallmayr Automaten Service SAC
Seestrasse 108 · 9326 Horn/TG
071 844 97 60 · tg@dallmayr.ch
www.dallmayr.ch



BELLA YOGA
YOGA UND AYURVEDA

- ✓ REGELMÄSSIGE KURSE JEDE WOCHE
- ✓ PERSONAL YOGA
- ✓ YOGA FÜR FIRMEN
- ✓ YOGA FÜR SPORTVEREINE
- ✓ FREIE KLASSENWAHL
- ✓ DIVERSE WORKSHOPS

BELLA YOGA
Isabella Signer
Seestrasse 111
9326 Horn
079 109 35 03
bellayoga.ch

KUNSTRASEN ERNEUERUNG

Die Sportanlage Bleiche wurde im August 2004 eingeweiht. Der Kunstrasenplatz konnte bereits ab Januar 2004 für den Spiel- und Trainingsbetrieb genutzt werden, d.h. er hat bereits 17 Betriebsjahre hinter sich. Beim Bau der Sportanlage rechneten die Planer mit einer Lebensdauer für den Kunstrasen von 10 bis 15 Jahren. Aus diesem Grund ist ein Betrag für die Erneuerung, gestützt auf einen Antrag der Sportplatzkommission, seit einigen Jahren im Finanzplan der Gemeinde vorgesehen. Im Auftrage der Sportplatzkommission hat sich im vergangenen Jahr eine Arbeitsgruppe des FC unter der Leitung von René Akermann mit der Erneuerung des Kunstrasenplatzes befasst. Dazu wurden verschiedene Produkte geprüft und besichtigt. Zur Vermeidung von Umweltbelastungen durch Mikroplastik soll ein unverfüllter Kunstrasen in Frage kommen. Auf Grund der Nachhaltigkeit steht derzeit das Produkt T-Turf S9 Revolution im Vordergrund. Für die fachliche Beratung hat die Arbeitsgruppe die Fässler Freiraumplanung AG zugezogen.

Der FC Steinach will sich mit einem Betrag von CHF 60'000 an den zu erwartenden Kosten von rund CHF 800'000 beteiligen. Der für den Verein erhebliche Beitrag soll mit einem Barbeitrag von CHF 20'000 und einem von der Gemeinde auf 10 Jahre gewährten Darlehen von CHF 40'000 erbracht



DER AKTUELLE KUNSTRASEN HAT NACH 17 JAHREN AUSGEDIENT

werden. Der FC Steinach verfügt über das Label "Sport-vereint". Dieses zeichnet den Verein für sein grosses Engagement im Bereich Organisation und Integration aus. Damit werden die Voraussetzungen geschaffen, dass sich die Interessengemeinschaft Sport-Toto voraussichtlich mit CHF 200'000.- an den Projektkosten beteiligen wird. Für die finanzielle Beteiligung des FC Steinach hat der Vorstand im Januar eine schriftliche Abstimmung bei den Mitgliedern durchgeführt, weil eine Versammlung auf Grund der Corona-Massnahmen nicht möglich war. Über den finanziellen Beitrag der Gemeinde hat die Bürgerschaft von Steinach an einer Urnenabstimmung vom 11. April 2021 entschieden.

Bruno Helfenberger

UPDATE KUNSTRASEN ERNEUERUNG

Herzlichen Dank

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Steinach haben anlässlich der Urnenabstimmung vom 11. April 2021 zur Rechnung und Budget auch dem Kreditbegehren von CHF 540'000 für die Erneuerung des Kunstrasens auf der Sportanlage Bleiche zugestimmt. Das Abstimmungsergebnis ergab einen JA-Stimmenanteil von gut 60% (445 Ja und 286 Nein).

Mit diesem erfreulichen Entscheid soll im Jahre 2022 der seit 18 Jahren genutzte Kunstrasen auf der Sportanlage Bleiche ersetzt werden. Für diesen war beim Bau im Jahre 2003 eine 10- bis 15-jährige Lebensdauer in Aussicht gestellt worden. Die intensive Nutzung hat beim bestehenden Kunstrasen ihre Spuren hinterlassen. Die Gesamtkosten für die Erneuerung des Kunstrasens belaufen sich auf rund CHF 800'000. Die Differenz von CHF 260'000 zum Beitrag der Gemeinde trägt die Interessengemeinschaft Sport-Toto und der FC Steinach.

Der FC Steinach dankt der Steinacher Bevölkerung ganz herzlich für die Zustimmung zum Kreditbegehren. Wir betrachten dies als eine Würdigung unserer Arbeit in den Bereichen Jugend, Integration, Freizeit und Sport sowie dem sozialen Engagement.

Vorstand FC Steinach

Ihr Partner aus der Region

Direktimport Neuwagen / Gebrauchtwagen / Garage / Carrosserie / Spritzwerk

Richner AG Steinach
Hauptstrasse 12 9323 Steinach / SG
T 071 447 19 99 www.richner-steinach.ch

Richner AG
STEINACH

Letti
ihr Maler

Seit 18 Jahren
in Steinach

Tel 079 447 90 68
info@maler-letti.ch
www.maler-letti.ch

Rodolfo + Cornelia Letti
Sonnenweg 1
9323 Steinach

Riesige Auswahl an Elektro-Bikes

**AUSSTELLUNG
AUF ÜBER 800 m²**

Salwiesenstrasse 6
9320 Arbon
Tel. 071 446 12 33
velos-herzog.ch

VELOS
HERZOG AG

TRUNZ

BERUFE MIT ZUKUNFT

Heisst es auch für dich schon bald „bye-bye Schule, hallo Berufswelt“?
Überlasse nichts dem Zufall! Die richtige Berufswahl zu treffen ist keine einfache Entscheidung.

Hast du Freude an Technik und handwerklicher Arbeit, arbeitest du gerne im Team und an vielseitigen Aufgaben?

Dann melde dich für einen Schnupper-Nachmittag oder eine mehrtätige Schnupperlehre an. Unsere Lernenden geben dir einen Einblick in ihren Arbeitsalltag als

- ANLAGEN- UND APPARATEBAUER/IN EFZ
- PRODUKTIONSMECHANIKER/IN EFZ

Weitere Informationen unter www.trunz.ch/ausbildung

Trunz Technologie Center | Ahornstrasse 1 | 9323 Steinach | Tel. 071 447 01 01 | ausbildung@trunz.ch

VEREINSTREUE

33 Jahre Juniorentrainer, ohne Unterbruch.

Wo gibt es das? Undwer ist das?

Fabio Chiummariello	35
Leandro Chiummariello	10
Diego Chiummariello	7



Fabio Chiummariello (r.) mit seinen zwei Söhnen Diego (l.) und Leandro (m.)

Das sind nicht die Rückennummer unserer 3 FC Steinach Spieler.
Nein das ist das Alter des Vaters und seiner 2 Söhne.
Was haben sie gemeinsam, ausser FC Steinach Fussballer zu sein?
Sie alle hatten den gleichen, ersten Juniorentrainer!

32 Jahre lang war unser Ehrenmitglied, Juniorentrainer, jeden Mittwoch - Nachmittag auf der Bleiche, was für die Älteren noch der Schöntalplatz war. Vater Fabio sagt, dass sein Talent nicht unbedingt der Fussball war. Er sah «meine Stärken» und seither bin ich Torhüter. Mittlerweile spiele ich bei den Senioren 30+. Seit je her erinnere ich mich, dass er meist einen Zahnstocher im Mund hatte. Das war bis zuletzt bei meinen Söhnen noch immer so. Aus meiner Sicht hat er sich nicht stark verändert. Ich fand damals als Junior schon, dass er ein alter Mann sei. Was auch eines seiner Markenzeichen war.... Jedes Jahr bekam ich zu

meinem Geburtstag eine Geburtstagskarte, was ich all die Jahre mit einem Lächeln genoss und erst mit den Jahren begriff, was für eine Arbeit dahintersteckt, bis die Karte bei mir und all seinen Empfängern im Briefkasten war. Ich war immer gerne bei ihm im Team. Das Gleiche sagen mir heute meine Söhne. Die Top Einstellung von ihm, zum Verein, zum Sport, zum Menschen und Junior, dass alles hat mich dazu gebracht, ebenfalls Juniorentrainer zu werden. Natürlich hatte ich einen Hintergedanken; vielleicht kann ich einmal meine Söhne trainieren. Alle Fussballer des FC Steinach wissen sicherlich, wer es ist...



Jawohl, **KURT STEGER** heisst dieses Urgestein.

Kurt, auf diesem Weg, herzlichen DANK für deine Geduld, für deinen grossen Einsatz für unseren FC Steinach, und viel Abwechslung in deiner Pension. Gerne treffen wir dich weiterhin auf unserer Bleiche



SPIELPLATZ

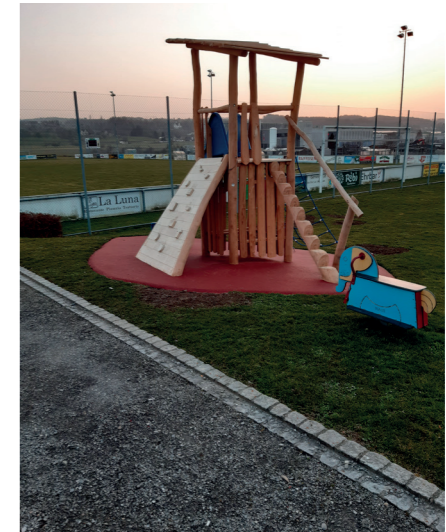
Unser Verein setzt nicht nur sportlich neue Massstäbe sondern auch in diversen anderen Bereichen. In den letzten Monaten wurde nämlich der alte Spielplatz auf der Sportanlage Bleiche abgerissen und durch eine neue und modernere Version ersetzt. Möglich wurde dieses Projekt durch unsere Spielplatzkommission unter der Leitung von Michael Lehnerr. An dieser Stelle möchten wir allen Be-

teiligten unseren Dank ausrichten für die Realisierung und die gelungene Umsetzung.

Damit sorgt der FC Steinach, dass der Sportplatz auch für Familien und für jüngere Junioren attraktiv bleibt. Denn was gibt es Schöneres, als an einem warmen Sommertag mit der Familie das Fussballgeschehen auf der Bleiche zu verfolgen, eine Wurst

oder ein berühmtes Zack-Zack und ein Getränk zu geniessen und den Kindern beim Spielen zuzusehen.

Wir laden alle Fans und jene Personen, welche es noch werden möchten, auf einen Besuch auf der Bleiche Steinach ein, sobald unsere Traditionssportart wieder in einem normalen Rahmen und mit Zuschauern durchgeführt werden kann.



fischeringenieure

Werkleitungskataster/GIS
Siedlungsentwässerung/GEP

Tiefbau
Tragwerke

Bauherrenberatung
Sanierungen/Umbauten

Fischer Ingenieure AG
Dipl. Bauingenieure ETH SIA

Zum See 2
9320 Arbon

T 071 447 20 10
www.fischering.ch

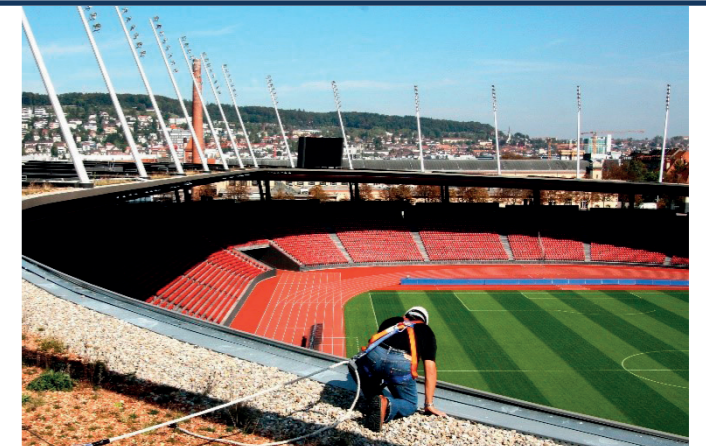
repapress

Schweizer Absturzsicherungen

Ihr Ansprechpartner für

- PSAG
- Rückhaltesystem
- Schulungen / Kurse
- Auffangnetzte
- Seilanlagen
- Planung

Gerne steht Ihnen das Repapress-Team zur Verfügung
+41 71 414 42 42 / info@repapress.ch





steuerpartner ag
Steuer- und Wirtschaftsberatung

Vadianstrasse 44
CH-9001 St.Gallen
Tel. +41 (0)71 224 11 11
info@steuerpartner.ch
www.steuerpartner.ch

**Ihre Boutique für Steuerberatung –
persönlich, kreativ, massgeschneidert**

Geschäftsführende Partner:
Thomas Christen | Rolf Helfenberger | Christoph Lehmann | Walter Stiefel

**WIR MACHEN
EINFACH ALLES
MIT WIR**

Willy Langenegger
Swiss Photovoltaik GmbH,
Kriessern

Willy Langenegger und seine Solarprofis nutzen WIR für alles. WIR ist die KMU-Währung der Schweiz. Im Rheintal und überall sonst in der Schweiz.

WIR Gemeinschaft. Mehrwert. Bank.

Jetzt
KMU-Paket
eröffnen
wir.ch/paket



paddy sport arbon

Paddy's Sport AG
Salwiesenstrasse 10 • 9320 Arbon
Tel. 071 440 41 42 • www.paddysport.ch


10 JAHRE

Das Fachgeschäft für:

- Team-/Ballsport
- Tennis/Bespannungen
- In- & Outdoor
- Running/Nordic Walking
- Freizeit- und Bademode
- Ski- Langlaufski- & Snowboard-Vermietung
- Fitnessgeräte
- Ski/Fitnessbekleidung

für SIE bis Gr. 52 / für IHN bis Gr. 70

KLATSCH & TRATSCH



Schon seit längerer Zeit kommt es vor, dass ungebetene Gäste auf unserer Bleiche hausen. Mit Ihrer Arbeit, ballgrosse Hügel aus der Erde zu stossen, sind sie nirgends sehr beliebt. Doch nun wird's heftig, ist bereits das Hauptspielfeld betroffen. In unserer Liga könnte dies zu Verwechslungen führen.

*Unser Greenkeeper stellt eine Falle,
das freut natürlich nicht alle,
kaum gestellt ist's schon passiert
es trifft den Nager wie elektrisiert.*

Was wäre der FC Steinach ohne unsern Greenkeeper **Dani Anderes**, welcher zu unserer Bleiche schaut. Obige Erdenbewohner hat er auf dem Hauptspielfeld gefangen. Dani, besten DANK, dass du uns den Top Rasen erhältst.



Was gibt es doch für tolle Freunde im FC: das jüngste, männliche Mitglied der Gruppe Wald überraschte uns alle mitten in der zweiten Welle am Samichlaustag mit einem Grittibänz. In rund 30 Briefkästen der ganzen Region zwischen Degersheim, Romanshorn, Steinach, stecke ein Grittibänz und wartete auf den z'Morge. Das nennt man FC-Familie! Wir haben beides genossen, eine echt coole Idee, DANKE.



Mitten im Frühlingslockdown wurde jeder Wäldler von Jürg, anlässlich seines Geburtstag mit eine signierten Flasche Bier beschenkt.

Tratsch & Klatsch, etwas gesehen, etwas gehört! Ein Foto, ein paar Worte und ab an marketing@fcsteinach.ch

Geschwindigkeit und Qualität...

24h-Print-Service

...wir bieten beides

druckerei mogensen ag • berglistrasse 27 • CH-9320 arbon
Tel. 071 446 11 34 • info@m-druck.ch • www.m-druck.ch

Flyer | Plakate (bis A3) | Broschüren | Visitenkarten | Kuvert | Briefschaften | individuelle Karten | Etiketten

Sport-verein-t

Seit 2014 wird unser Verein mit dem Sport-verein-t Siegel ausgezeichnet. Der FCS beziehungsweise unsere Mitglieder erklären hiermit:

- Wir integrieren und akzeptieren Menschen unterschiedlicher Herkunft und Menschen mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen.
- Wir behandeln alle Mitglieder gleichwertig und fördern den gegenseitigen Respekt und die gegenseitige Anerkennung. Ihre Familien werden aktiv ins Vereinsleben mit einbezogen.
- Wir setzen uns für die Gewalt- und Suchtprävention ein und bemühen uns bei Konflikten um eine respektvolle Austragung und gerechte Lösungen.
- Wir unterstützen die Freiwilligenarbeit aktiv und stärken das Ehrenamt.
- Wir verhalten uns solidarisch gegenüber der Gesellschaft, indem wir gemeinschaftlich wirken, verantwortungsvoll mit den Ressourcen umgehen und so unseren Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten.



Geschätzte Mitglieder, liebe FC Steinach Familie

Wir benötigen alle Sponsoren für die Aufrechterhaltung des FC Steinach. Auch alle unsere Sponsoren benötigen uns als ihre Kunden. Bitte denkt vor allem in dieser Zeit noch vermehrt an sie und berücksichtigt sie bei Einkäufen, Restaurantbesuchen, Arbeiten usw. Sagt, dass ihr vom FC Steinach seid. Erwähnt auch eure Rabattkarte. Sie werden euch dankbar sein und gerne wieder ihren Sponsorenbetrag im nächsten Jahr begleichen. Auch unsere Sponsoren - Suchende werden allen dankbar sein.

Hopp FC Steinach



Lakeside
Physiotherapie

Entspannung für Körper und Seele

Gönnen Sie sich als Auszeit vom Alltag eine wohltuende Massage.

Zusatzversicherung anerkannt

Anmeldung unter
Tel 071 525 93 23
www.lakeside-physiotherapie.ch

An der letzten, «richtigen HV» und damit der Jubiläums-HV der Gönnervereinigung FCS 2000 (mit Anwesenheit der Mitglieder) wurde von der Versammlung beschlossen, dem FC Steinach ein Jubiläumsgeschenk zu ermöglichen. Über einen max. Betrag konnte der Vorstand verfügen und hat sich, natürlich in Absprache mit den FC Verantwortlichen, entschlossen die in die Jahre gekommene Gartenbestuhlung des Clublokals zu ersetzen. Dieses Geschenk entspricht der vor 20 Jahren entstandenen Gönner Idee. Aus den Statuten: « 1. Die Vereinigung bezweckt die materielle und moralische Unterstützung des Fussballclubs Steinach. 2. Die Mittel werden im weitesten Sinne zugunsten des FC Steinach zur Verfügung gestellt. » Es freut uns ganz besonders, konnte doch ein langjähriger Sponsor und Inserent, «Bruderer Wohnen, Steinach» berücksichtigt werden. Wir vom Gönnervorstand sind überzeugt, dass diese Tische bis zum nächsten Jubiläum ihren Dienst erfüllen. Wir freuen uns auf hoffentlich baldige gemeinsame, sportliche und gemütliche Stunden auf dem Fussballplatz, damit die Tische so richtig eingeweiht und damit genutzt werden können.



Ivo Wüst
Hauptstrasse 70
CH-9323 Steinach
Telefon 071 446 78 87
iwovest@bluewin.ch

SERVICE & REPARATUR ALLER MARKEN



BRUDERER WOHNEN

ALLES FÜRS „SCHÖNER WOHNEN“, VORHÄNGE, BODENBELÄGE, MÖBEL UND LAMPEN.
FÜR EINE UNVERBINDLICHE BERATUNG UND BEMUSTERUNG KOMMEN WIR GERNE ZU IHNEN NACH HAUSE ODER VEREINBAREN SIE MIT UNS EINEN TERMIN IN DER AUSSTELLUNG IN STEINACH.

BRUDERER WOHNEN Hauptstrasse 47, 9323 Steinach

☎ 071 446 48 21 📞 078 733 14 11 🌐 bruderer-wohnen.ch

DANKE, MERCI, GRAZIE FÜR DEN SUPPORT



Ein grosser Applaus an all unsere Partner

Wegen der Pandemie verdanken wir DANK grossem Zusammenhalt unserer ganzen FC Steinach Familie durch alle Gönner, Sponsoren, Inserenten und Werbepartnern, welche trotz teilweisen grossen Mindereinnahmen in ihren Betrieben unseren Verein auch im Jahr 2021 unterstützt haben. Uns ist bewusst, dass auch Ihr ein schwieriges Jahr hinter euch habt. Wir wollen mit unseren ca. 400 Mitglieder versuchen, euch wo immer möglich zu berücksichtigen. So kommen wir gemeinsam gestärkt aus der Krise.

Im Namen des FC Steinach
Der Vorstand

BOHNENBLUST GIPS AG

9403 GOLDACH

BRIOfil

Outdoorbekleidung
Stickerei

Familie Breitenmoser
Alpsteinstrasse 17 · CH-9323 Steinach · www.briofil.ch

ZUM ABSCHLUSS

Wir suchen... Dich!

Wir sind ständig auf der Suche nach motivierten Personen, welche sich für unseren Dorfverein einsetzen. Bist du interessiert und bringst Qualitäten für eine FC-Tätigkeit mit? Vom Vorstandsmitglied, Marketingkommission, Juniorenabteilung, Schiedsrichter, Matchbericht schreiben, im Clublokal mitarbeiten, Grillen, Platzwart, Mitarbeit beim Junioren- Chnusperliturnier oder Papiersammlung, Garderoben reinigen, Tenue waschen... und... und... und. Wir finden bestimmt immer etwas. Melde dich doch bei unserem Präsidenten:

Wolfgang Steiger

Tel. 079 630 44 13

Mail: steiger@bohnenblust-gips.ch

Schritt für Schritt.

Persönlich.
Da für Sie.



Thomas Schnyder
Bucherstrasse 2
9322 Egnach
071 470 01 85

emmental
versicherung

ZU GUTER LETZT

Herzliche Gratulation

Ramona Breitenmoser, Gruppe Wald Mitglied, Junioren-Obmann (D-G), Chefin und Organisatorin 6er Fussballturniere, hat ihr 3tes Kind auf die Welt gebracht. Jaron heisst der Knabe und die ganze FC Steinach-Familie gratuliert natürlich von Herzen. Ob es ein Top-Fussballer oder ein Nachwuchsvorstandsmitglied wird, lassen wir uns gerne überraschen und sind gespannt. Hauptsache alle sind und bleiben gesund. Wir wünschen auch an dieser Stelle Ramona mit Martin, sowie den andern beiden Kindern, Léonie und Noah viel Freude am neuen Familienmitglied.

POPP 
OBST- & EIERFARM 
Andreas & Daniela Popp • Engensberg • 9323 Steinach
Tel. 071 446 94 07 • e-mail: info@poppefarm.ch

PNEUHAUS HUG 

Alles rund um Räder
Unterhaltsarbeiten
Reparaturen und Tuning



Ebnet 4 • 9315 Neukirch
071 477 16 28

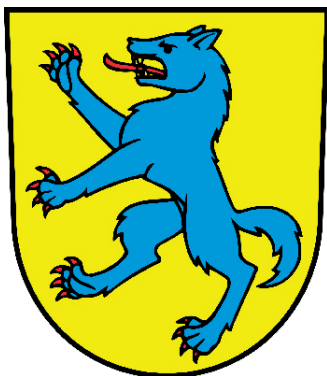
pneuhausug.ch


CHRISTIAN POPP
GARTEN & LANDSCHAFTSPFLEGE

Gartenpflege • Gartenunterhalt • Umänderungen
9323 Steinach • Mobile 079 690 65 68



**Ortsgemeinde
Steinach**



**Gemeinde
Steinach**